



Im September 2023 fiel ein Hitzerekord nach dem anderen.

In Toulouse (Haute-Garonne) herrscht Sommer im Herbst: 33 °C am Donnerstagnachmittag, dem 28. September. Jeder sucht Schatten und Antworten. Warum ist es Ende September so heiß? „Man hat überhaupt nicht das Gefühl, dass es Ende September ist“, sagt eine Frau auf dem sender France 2. Und ein junger Mann gibt an: „Auch wenn sich das Wetter in Toulouse immer schnell ändert, ist es nicht normal, dass es 30 °C oder sogar noch heißer ist.“

Der September 2023 wird der wärmste Monat September sein, der je in Frankreich gemessen wurde.

Überall wurden neue Rekorde aufgestellt. In Poitiers (Vienne) waren es 37°C, in Orly (Val-de-Marne) 35°C oder in Lorient (Morbihan) 31°C. Im Durchschnitt war es 3,5°C wärmer als normal. Laut einer Klimatologin wird man sich daran gewöhnen müssen. „Wir werden in den kommenden Jahren im September Temperaturen erleben, die wir eher aus dem Hochsommer gewohnt waren“, erklärt Françoise Vimeux, Klimatologin am Institut de recherche pour le développement. Diese Hitzeperioden haben natürlich auch spürbare Auswirkungen auf die biologische Vielfalt.

Im September erstickte nicht nur Frankreich, sondern die ganze Welt unter ungewöhnlicher Hitze. Zum Beispiel auch Brasilien auf der Südhalbkugel unseres Planeten, das gerade erst den Winter hinter sich gelassen hat.